

Hinweise zur Datenverarbeitung für Bewerber (Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO) Deutsche Aktuarvereinigung e. V.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig. Daher informieren wir Sie im Folgenden gerne über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und über die Rechte, die Ihnen im Hinblick auf die Verwendung der Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung uns gegenüber zustehen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Name und Kontaktdaten des Unternehmens (Verantwortlicher)

Verantwortlicher für die Erhebung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Deutsche Aktuarvereinigung e. V., Hohenstaufenring 47-51, 50674 Köln

Telefon: 0221 - 912 554 - 0

Telefax: 0221 - 912 554 - 44

E-Mail: info@aktuar.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Michael Becker, unter:
TÜV Rheinland i-sec GmbH, Dudweilerstraße 17, 66117 Saarbrücken

oder per E-Mail: datenschutz@aktuar.de

3. Verarbeitungsrahmen

a) Speicherdauer

6 Monate nach Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses werden wir Ihre Daten löschen. Sofern Sie der Aufnahme Ihrer Daten in einen Interessentenpool zugestimmt haben, löschen wir Ihre Daten nach max. 24 Monaten.

b) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verwenden Ihre Daten für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses sowie der Kontaktaufnahme mit Ihnen. Sofern das Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, verwenden wir Ihre Daten, um Ihnen eine Absage auf dem Weg, auf dem Sie uns Ihrer Bewerbungsunterlagen haben zukommen lassen, zuzusenden. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BDSG-neu für die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen erforderlich. Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 a) benötigen wir zur Aufnahme in unseren Interessentenpool.

c) Verpflichtende Bereitstellung der Daten

Die von uns erhobenen Daten sind für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich. Bei unvollständigen Angaben können wir Sie nicht berücksichtigen.

d) Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung des Vertrages wird keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO genutzt.

4. Weitergabe und Auslandsbezug

a) Empfänger der Daten

Mitarbeiter der Personalabteilung sowie Mitarbeiter des ausschreibenden Fachbereichs erhalten Ihre Bewerbungsunterlagen.

Darüber hinaus werden Bewerbungsunterlagen an einen Personaldienstleister weitergegeben, der Bewerbungsunterlagen sichtet und gegebenenfalls eine Vorauswahl trifft.

b) Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt und ist darüber hinaus auch nicht geplant.

5. Betroffenenrechte

a) Recht auf Widerruf, Auskunft, Berichtigung, Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseren Unternehmenssitz wenden.

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

oder:

Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 02 11 - 384 24 - 0

Telefax: 02 11 - 384 24 - 10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Für eine Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, zur Veranlassung einer Berichtigung oder Löschung sowie für Ihre weitergehenden Rechte kontaktieren Sie uns bitte:

Brief:

Deutsche Aktuarvereinigung e. V., Hohenstaufenring 47-51, 50674 Köln

Telefon: 0221 - 912 554 - 0

Telefax: 0221 - 912 554 - 44

E-Mail: info@aktuar.de

b) Widerruf einer Einwilligung

Sofern Sie in die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit durch eine E-Mail an info@aktuar.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst telefonisch gerichtet werden an:

0221 - 912 554 – 0 .